



Universität
Basel

Departement
Geschichte



Masterstudium Geschichte an der Universität Basel

Prof. Dr. Benjamin Schenk
Leiter Departement Geschichte
Philosophisch-Historische Fakultät

Dr. Mirjam Janett
Koordination Studium und Lehre
Departement Geschichte
Philosophisch-Historische Fakultät

Wer in Basel Geschichte studiert....

... trifft auf ein vielfältiges Angebot an aktueller geschichtswissenschaftlicher Lehre und Forschung, das vom Altertum bis zur Zeitgeschichte, von der Lokal- bis zur Globalgeschichte, von Johannesburg bis Petersburg, vom Fricktal bis nach Taipeh reicht.

... lernt die älteste Universität der Schweiz kennen und profitiert von einem breiten Fächerangebot in den Geistes- und Sozialwissenschaften.

... erlebt eine pulsierende Stadt in einer Grenzregion, in der transnationale und globale Kulturen zum Alltag gehören.

Das Masterstudium am Departement Geschichte in Basel

... bietet die Möglichkeit in einem stets aktuellen, vielfältigen und forschungsnahen Lehrangebot persönliche Interessenprofile zu entwickeln.

... setzt auf die methodisch-theoretische Reflexion der Forschungsarbeit, unterstützt die selbständige wissenschaftliche Tätigkeit im eigenen Projekt und schafft Verbindungen zu geschichtswissenschaftlich orientierten Berufs- und Praxisfeldern.

... ist forschungsorientiert, ermöglicht die Teilnahme an aktuellen Debatten in den international ausgerichteten Kolloquien des Departements und ist punktuell mit dem Doktoratsprogramm Basel Graduate School of History verbunden.

...eröffnet Zugang zu den Ressourcen der herausragenden Bibliotheken, Archive und Museen der Stadt und der Region.



Universität
Basel

Departement
Geschichte



Master Geschichte in Basel – drei Optionen

Der Klassiker: Masterstudienfach Geschichte

Geschichte als Kernfach, kombiniert mit einem frei wählbaren Zweitfach und einem offenen Wahlbereich für Profilierung, eigene Interessen oder interdisziplinärer Erweiterung.

Der Spezialist: Masterstudienfach Osteuropäische Geschichte

Fokus auf die Neuere Geschichte Osteuropas in Kombination mit einem zweiten Fach, wie etwa der Slavistik.

Masterstudiengang «Europäische Geschichte in globaler Perspektive»

Ein Vollstudium Geschichte mit europa- und globalgeschichtlicher Profilierung, integriertem Auslandsstudium, berufsorientierenden und interdisziplinären Elementen und spezifischen Lehrformaten.



Universität
Basel

Departement
Geschichte



Masterstudienfach Geschichte



Das Wichtigste in Kürze

- Forschungsorientiertes Studium mit Fokus auf eigenständige Interessen
- Seminare und Forschungsseminare zu Epochen, Themen und Methoden
- Einbindung in aktuelle Forschungsdebatten
- Vernetzung mit Doktoratsprogramm der Basel Graduate School of History
- Zentrale Forschungsleistung: Masterarbeit mit enger Betreuung

Studienaufbau und Inhalte

Masterstudienfach Geschichte

<p>Epochen 17KP</p> <p>Seminar und Forschungsseminar in 2 Modulen 7KP</p> <p>Mittelalter / Frühe Neuzeit 3/4KP</p> <p>Neuere / Neuste Geschichte 3/4KP</p> <p>□ □ 2 Seminararbeiten 10KP</p>	<p>Kompetenz und Orientierung 6KP</p> <p>1 von 5 Modulen</p> <p>Forschung Kolloquium u.a. 6KP</p> <p>Synthese Vorlesung u.a. 6KP</p> <p>Theorie Übung u.a. 6KP</p> <p>Praxis Praktikum o.a. 6KP</p> <p>Lateinpraxis Übung u.a. 6KP</p>	<p>Forschungsprojekt 30KP</p> <p>□ Masterarbeit 30KP</p>	<p>Masterprüfung 5KP</p> <p>Mündliche Prüfung</p>
<p>Vertiefung 7KP</p> <p>Lehrveranstaltungen nach Wahl</p>			
<p>Zweifach 35KP</p>			
<p>Freier Wahlbereich 20KP</p>			

Informieren Sie sich!

Auf unserer Studieninformationsseite finden Sie kompakt alle Informationen, Dokumente und Kontakte des Masterstudienfachs Geschichte:



**[https://philhist.unibas.ch/de/studium/studienangebote/
master/geschichte-master/](https://philhist.unibas.ch/de/studium/studienangebote/master/geschichte-master/)**

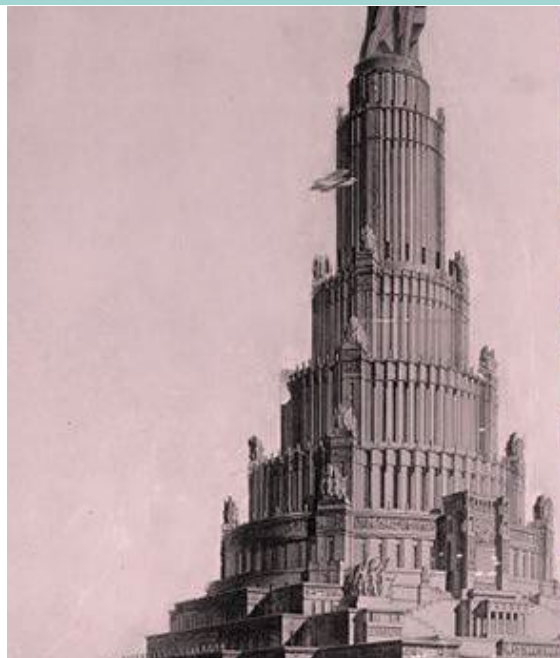


Universität
Basel

Departement
Geschichte



Masterstudienfach Osteuropäische Geschichte



Das Wichtigste in Kürze

- Fokus auf Osteuropa als dynamischen und vielfältigen Forschungsraum
- Region von Ostmitteleuropa bis Russland, inkl. Südosteuropa und Kaukasus
- Perspektive auf politische, ökonomische und kulturelle Verflechtungen mit Westeuropa
- Zeitlicher Schwerpunkt: 19. und 20. Jahrhundert
- Eigene regionale und thematische Schwerpunkte möglich
- Forschungsorientiertes Lernen in international vernetzter Forschungslandschaft
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit am Departement Geschichte

Studienaufbau und Inhalte

Masterstudienfach Osteuropäische Geschichte

Masterstudienfach Osteuropäische Geschichte

Räume und Epochen 21 KP Seminar und/oder Forschungsseminar 6-8 KP Veranstaltungen nach Wahl 3-5 KP Osteuropäische Geschichte: Räume und Epochen □ □ 2 Seminararbeiten 10 KP	Forschung und Praxis 9 KP 2 Kolloquien 6 KP Übung o.a 3 KP	Forschungsprojekt 30 KP □ Masterarbeit 30 KP	Masterprüfung 5 KP Mündliche Prüfung
Zweifach 35 KP			
Komplementärer Bereich 20 KP			

Informieren Sie sich!

Auf unserer Studieninformationsseite finden Sie kompakt alle Informationen, Dokumente und Kontakte des Masterstudienfachs Osteuropäische Geschichte:



**[https://philhist.unibas.ch/de/studium/studienangebote/
master/osteuropaeische-geschichte-master/](https://philhist.unibas.ch/de/studium/studienangebote/master/osteuropaeische-geschichte-master/)**



Universität
Basel

Departement
Geschichte



Masterstudiengang Europäische Geschichte in globaler Perspektive



Das Wichtigste in Kürze

- Forschungsorientiertes Profil mit transnationaler und globaler Perspektive
- Historische Analyse aktueller Verflechtungen, Identitätsdiskurse und Konflikte in Europa
- Kritische Reflexion von «Europa» und «europäischer Geschichte» als Konzepte
- Epochenübergreifend, theoretisch-methodologisch fundiert, projektorientiertes Lernen
- Eigene Schwerpunktsetzungen
- Vernetzung mit dem Doktoratsprogramm der BGSH
- Vorbereitung auf eigenständiges Forschungsprojekt (Masterarbeit)

Studienaufbau und Inhalte

Masterstudiengang Europäische Geschichte in globaler Perspektive

<p>Epochen der Europäischen Geschichte 21 KP</p> <p>Vorlesung 2 KP Forschungsseminar oder Seminar in 3 von 4 Modulen 9 KP</p> <p>Alte Geschichte Mittelalter Frühe Neuzeit Neuere / Neuste Geschichte</p> <p>☐☐ 2 Seminararbeiten 10 KP</p>	<p>Europa transepochal und transregional 6 KP</p> <p>Studientage «Europa transepochal» 2 KP «Werkstatt Europa» 3 KP Organisation «Werkstatt Europa» 1 KP</p>	<p>Transfer 10 KP nach Wahl</p> <p>Ausland Praktikum Sprachen Digital History Archivpraxis Europa interdisziplinär</p>	<p>Forschungsprojekt 30 KP</p> <p>☐ Masterarbeit 30 KP</p>	<p>Masterprüfung 10 KP</p> <p>Mündliche Prüfung</p>
<p>Areas 13 KP</p> <p>Forschungsseminar oder Seminar in 2 von 4 Modulen 6 KP Veranstaltung nach Wahl 2 KP (aus Modul Europa Global mind. 3 KP)</p> <p>Europa Global Westeuropa Osteuropa Afrika</p> <p>☐ 1 Seminararbeit 5 KP</p>	<p>Reflexion – Methodik – Praxis 6 KP</p> <p>Veranstaltungen nach Wahl</p>			
<p>Freier Wahlbereich 20 KP</p> <p>frei verfügbar (z. B. Erweiterung «Transfer: Ausland» oder «Transfer: Praktikum»)</p>	<p>Forschung 4 KP</p> <p>Kolloquien</p>			

Stimmen von Studierenden

Flurina Felix, Studentin

«Die Möglichkeit, ein forschungsorientiertes Praktikum zu absolvieren, brachte mich im Studium weiter und eröffnete mir interessante Berufsperspektiven!»

«Am Fach Geschichte fasziniert mich, dass es Zugang zu mir unbekanntem und komplexen Denksystemen und Perspektiven gewährt.»

Aline V. - Bachelor

Lars Dickmann, Student

«Der MSG bietet die optimale Voraussetzung für mein Studium: Ein breites Lehrangebot, persönliche Vertiefungsmöglichkeiten, enge Betreuungsverhältnisse und natürlich die selbstorganisierten Studientage!»

Oliver Sterchi, Student

«Im MSG kann ich mich voll und ganz meiner Lieblingsdisziplin, der Geschichtswissenschaft, widmen und dabei mein akademisches Profil schärfen. Das ist einzigartig in der Deutschschweiz.»

«An Geschichte fasziniert mich, dass fast alles mindestens zwei Seiten hat. Je tiefer man gräbt, desto vielschichtiger wird es.»

Louanne B. – Master

Informieren Sie sich!

Die Studieninformationsseiten bieten Informationen, Dokumente und Kontakte zum Masterstudiengang „Europäische Geschichte in globaler Perspektive“



<https://philhist.unibas.ch/de/studium/studienangebote/master/europaeische-geschichte-in-globaler-perspektive-master-studiengang/>

...und Einblicke in den Studienalltag und die spezifischen Lernformen.

<https://dg.philhist.unibas.ch/de/studium/msg-geschichte/>



Masterstudium Geschichte – Voraussetzungen

Masterangebote der Geschichte in Basel



Häufig gestellte Fragen

«Was sind die Voraussetzungen für ein Masterstudium Geschichte in Basel?»

«01. «Kann ich während des Geschichtsstudiums von einer anderen Universität nach Basel wechseln und meine bereits erworbenen Kreditpunkte anerkennen lassen?»»

«Welche thematischen Schwerpunkte bietet mir ein Geschichtsstudium in Basel?»

«Welche Sprachvoraussetzungen brauche ich für ein Geschichtsstudium in Basel?»

«02. «Gibt es die Möglichkeit, ein Semester meines Geschichtsstudiums im Ausland zu verbringen?»»

«Wie gestaltet sich die Masterprüfung im Fach Osteuropäische Geschichte?»

«Wie organisiere ich den Abschluss meines Masterstudiums in Geschichte?»

Die Antworten finden sich auf www.geschichte.unibas.ch unter Studium/FAQ

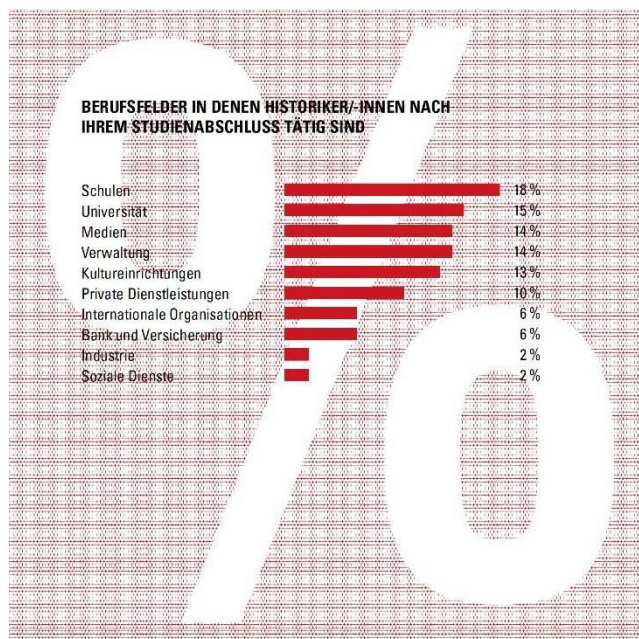


Universität
Basel

Departement
Geschichte



Historiker*in gesucht – Berufsperspektiven



Was machen unsere früheren Studierenden heute?

GESCHICHTE ERÖFFNET PERSPEKTIVEN*

***Konkrete Berufe** Adjunktin der Staatskanzlei des Regierungsrates BS, Botschafter bei der Schweizer Botschaft in Paraguay, Pressesprecherin bei der Credit Suisse Private Banking, Staatsarchivarin des Kantons Basel Stadt, Leiterin Museum Burghalde Lenzburg, Assistant Professor am Department of History University of California, Stabsmitarbeiterin Direktion Hochschule für Gestaltung und Kunst FHNW, Leiter der IKRK-Delegation in Sarajevo, Afrikakorrespondent der NZZ, Politischer Referent für Nordeuropa und Nordamerika und Diplomatischer Adjunkt EDA Bern, Leiter Unternehmenskommunikation des Verkehrsunternehmens BLS AG, Mitarbeiterin der juristischen Abteilung des Mieterinnen- und Mieterverbandes Basel Stadt, Vorsteherin des Finanzdepartements BS, Freie Wissenschaftliche Lektorin, Leiter Amt für Ausbildungsbeiträge ED Basel, Pressesprecher Cargo Domizil/SBB, Leiter Weiterbildungsmonitoring der Fachstelle Erwachsenenbildung Baselland, Projektleiterin/Geschäftsführerin des Verein Basler Geschichte, Prorektorin Forschung und Wissensmanagement Pädagogische Hochschule Thurgau, Leiterin Stabsstelle Hochschulen der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion BL, Koordinatorin des Forschungsprojektes «Sites of Mediation» Departement Geschichte Basel, Vizedirektorin und Leiterin Bildung & Vermittlung Historisches Museum Basel, Leiterin der Geschäftsstelle Pro Juventute beider Basel, Assistent am Historischen Seminar der HU Berlin, Chef der Sektion UNO im Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten, Direktorin des Gymnasium Bäumlhof Basel, Freier Auslandskorrespondent div. Medien mit Wohnsitz in Irland, Hochschulbeauftragte des Kanons Basel Land, Head Public Relations bei der Credit Suisse Group, Leiterin der Fachstelle Migrationspolitik der Caritas Schweiz, Korrespondent von Schweizer Radio DRS für Afrika mit Sitz in Harare/Zimbabwe, Leiter des Archivs für Zeitgeschichte Zürich, Leiterin der PR von Credit Suisse Privat Banking, Mitarbeiterin Erziehungsdepartement Jugend und Familienangebote, Koordinatorin Verein Frauenstadtrundgang Basel, Professor für Neuere Geschichte Universität Zürich, Leiterin Öffentlichkeitsarbeit & Information der Gesundheitsorganisation SWICA, Quality Manager Caritas Schweiz, Stellvertreter des deutschen Botschafters in Berlin, Wirtschaftsredakteur beim Schweizer Radio DRS, Archivarin Staatsarchiv Aarau, Attachée der Schweizer Botschaft in Rom, Departementssekretärin Justizdepartement BS, Dokumentarfilmerin bei SF DRS, Leiterin der WWZ Bibliothek und des Schweizerischen Wirtschaftsarchivs, Generalsekretär Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion Baselland, Informationsbeauftragter im Staatsarchiv BS, Kuratorin im Schweizerischen Landesmuseum Zürich, Leiter des schweizerischen Instituts für Informationswissenschaft, Mitarbeiterin Firmenarchiv der Credit Suisse Group Zürich, Professorin für Geschichte des Mittelalters Universität Konstanz, Redaktor und Moderator «Echo der Zeit» beim Schweizer Radio DRS, Leitung des Backoffice im Architekturbüro Herzog & de Meuron, Teamleader Softwarefirma liebhart systems in Quality Assurance und Testing, Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Jugend- und Familienangebote Erziehungsdepartement BS, Auslandredaktor «NZZ am Sonntag», Deutsch- und Geschichtslehrer am Kirschgartengymnasium BS, Dozentin für Fachwissenschaft Geschichte an der Fachhochschule Nordwestschweiz, Geschäftsführer Departement Medienwissenschaften Uni Basel, Inhaber der Beratungsfirma Resolut, Mitarbeit an der Ausstellung «a walk on the wild side» am Stapelhaus Lenzkirch, Leiterin des Studiendekanats der Philosophischen Fakultät der Universität Zürich, Lehrbeauftragter und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum Politische Bildung und Geschichtsdidaktik der FHNW, Leiter Internationale Zusammenarbeit Caritas Schweiz, PR-Beraterin Agentur Messmer & Partner, Programmleiterin Kulturwerkstatt Kaserne Basel, Regierungsrätin des Kantons Basel Stadt, Teamleiter Public Relations ETH Zürich, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Vizerektorat Forschung Universität Basel, Dienstchef Historische Analysen im schweizerischen Bundesarchiv Bern, Editor historisches Lexikon der Schweiz, Geschäftsführer der Deutschen Stiftung Friedensforschung Osnabrück, Leiter Pädagogischer Dienst des Kantons AG, Kommunikationsverantwortlicher der FINMA, Leiter Markt und Aussenbeziehungen SBB Division Infrastruktur, Lektor beim Schwabe Verlag, PR-Verantwortliche und Koordinatorin Selbsthilfezentrum Hinterhuus, Projektleiter Forschungsstelle Baselbieter Geschichte, Rektoratsleiterin der ETH, Technisch-wissenschaftlicher Koordinator im Verein MEMORIAV, Freie Historikerin und Autorin, Geschäftsführerin der wissenschaftspolitischen Organisation FemWiss, Koordinator der Unabhängigen Expertenkommission Schweiz-Zweiter Weltkrieg, Leiter Berufsbildung bei der schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren, Lektor und Bildredakteur beim Verlag «Hier und Jetzt», Pressefotograf, Projektleiter Umwelt und Soziales bei der Binding Stiftung, Sekretär des Erziehungsrates Kanton AG, Inhaber des Verlags «Hier und Jetzt», Geschichtslehrer Gymnasium Liestal und Privatdozent an der Universität Basel, Leiter Spezialsammlungen der ETH Bibliothek



Universität
Basel

Departement
Geschichte



Master Geschichte: Besuchen Sie uns am 12. März 2026 am zentralen Infoabend

«Master Geschichte in Basel»

Zwischen 17.30 Uhr und 20.00 Uhr findet der Infomarkt im Kollegienhaus statt. Kommen Sie uns besuchen! Gerne erwarten wir Sie und Ihre Fragen dort.

Offene Lehrveranstaltungen

Zwischen dem 13. März und 20. März haben wir Vorlesungen, Seminare und Forschungsseminare für Sie geöffnet. Schauen Sie vorbei, gerne nach vorheriger Anmeldung.

Studienberatung

Die Studiengangkoordinatorin des MSG Europäische Geschichte in globaler Perspektive freut sich, Sie persönlich beraten zu dürfen.

... Details und Kontakte finden Sie auf www.geschichte.unibas.ch!

Ansprechpersonen

Studienfachberatung und Studiengangkoordination



Dr. Mirjam Janett

Koordinatorin Basel Graduate School of History (BGSH);
Koordinatorin Studium und Lehre (Departement Geschichte)

Büro 504 (5. OG)
Departement Geschichte
Hirschgässlein 21
4051 Basel
Schweiz

Kontakt

mirjam.janett@unibas.ch



Universität
Basel

Departement
Geschichte



Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit.